

# He! Norderney Kurier

IMMER FREITAGS KOSTENLOS AN ALLE HAUSHALTUNGEN

WOCHENZEITUNG FÜR DIE INSEL NORDERNEY



## Urlaubszeit auf der Insel

In einer zweiteiligen Serie berichtet Dr. Hans Sütfeld – seit über 70 Jahren regelmäßig zu Gast auf Norderney – über Urlaubserlebnisse auf der Insel.

→ 7

## Service, Tipps und Termine

→ 4

## Buswartehäuschen fertig

→ 2

EP:Rosenboom

Jann-Berghaus-Str. 78  
26548 Norderney  
www.ep.de/rosenboom

ROSENBOOM  
Haustechnik Norderney

11. Jahrgang / Nummer 18

Freitag, 10. Mai 2019

Den neuesten  
**He! Norderney Kurier**  
online immer dabei haben



Ostfriesischer Kurier

HEUTE:

Spende von Hotel Ennen  
1500 Euro für  
Norderneyer Gruppen.

MORGEN:

ENNOS INSEL-GELÄSTER

Bürgermeisterwahl 2019  
und VIP-Sitzung mit  
vielen Wohnungs-  
und Verkehrs-  
themen und  
-ideen.



## Pfandauktion

Ab 13 Uhr

Eine öffentliche Pfand-  
versteigerung von Uhren,  
Gold- und Brillant-  
schmuck mit dem Aukti-  
onatorenbüro Wallow aus  
Norden findet morgen ab  
15 Uhr im Conversations-  
haus statt. Besichtigung ab  
13 Uhr.

## Manege frei für Trapez und Clowns

Das Zirkusprojekt der Grundschule geht mit Auftritten zu Ende

Karten für jede Vorstellung sind auch noch eine halbe Stunde vor Beginn zu erwerben.

Wer hat als Kind nicht einmal davon geträumt, im Circus aufzutreten oder einmal in der Manege zu stehen? Beim Zirkusprojekt der



Am Trapez. FOTO: BOHDE

Grundschule wird für viele Norderneyer Kinder dieser Traum wahr. Zusammen mit den Profis vom Circus Pro-scho erarbeiten die Kinder sich einige Fähigkeiten, die zum Alltag in der Manege gehören. Hier wird auf dem Seil gelaufen, mit Gläsern jongliert oder auf dem Trapez in luftigen Höhen balanciert. Und die ganze Arbeit läuft auf einen Auftritt in einer echten Manege hinaus.

Aber vor den Erfolg haben die Götter die Arbeit gesetzt. Und deshalb trainieren die Kleinen täglich eine ganze Woche lang. Schwer ist die Arbeit auf dem Schwebelbalken, aber es gibt auch Clowns „und echte Wildtiere haben wir auch“, meint einer der Zirkustrainer und meint damit sein „Rudel“ Erstklässler, die ihn ganz schön auf Trab halten. Dabei haben Aktionen wie diese durchaus pädagogische Werte, wie Grundschulleiter Martin Pape weiß: „Die Kinder lernen so den Umgang mit einer komplett neuen Situation. Das stärkt vor allem



Ein Kindertraum: Der Zirkus auf dem eigenen Schulhof. Natürlich steht der Spaß bei der Zirkusaktion an erster Stelle, aber auch pädagogische Werte sollen so vermittelt werden. FOTO: NOUN

das Selbstbewusstsein.“

Außerdem werden in der ungezwungenen Zirkusumgebung Fähigkeiten und Talente entdeckt und gefördert, die im alltäglichen Leben nur schwer zum Vorschein kommen würden. Schulgemeinschaft und Lernverhal-

ten jedes einzelnen Kindes werden dadurch gefördert.

Insgesamt gibt es vier Vorstellungen: Heute von 15 bis 17 Uhr und von 18.30 bis 20.30 Uhr und morgen um 11 bis 13 Uhr und um 15 bis 17 Uhr.

Kinder und Jugendliche

zahlen drei Euro Eintritt an der Abendkasse, Erwachsene fünf Euro. Karten für jede Vorstellung sind auch noch eine halbe Stunde vor Beginn zu erwerben. Der Erlös wird dem Förderkreis der Norderneyer Schulen zu-

bos

## KLUMPEN AUF NORDERNEY, LANGEOOG UND BALTRUM



Auf Norderney wurden in dieser Woche mehrere Hundert schwarz-braune Haufen entdeckt, die über mehrere Kilometer verteilt lagen. „Über den Fund am Strand der Insel wurden wir am Sonntag informiert“, sagte ein Polizeisprecher am Mittwoch. Noch ist völlig unklar, um was es sich handelt. Der Landesbetrieb für Wasserwirtschaft, Küsten-

und Naturschutz (NLWKN) untersucht zurzeit das angeschwemmte Material. Wie Sprecher Carsten Lippe sagte, sei die Behörde dafür zwar eigentlich nicht zuständig. Für eine schnelle Klärung der Zusammensetzung sei aber eine Probe genommen und nach Hamburg geschickt worden. „Mit Erkenntnissen ist in den kommenden Tagen zu rech-

nen“, sagte Lippe. Das Material, das extrem unangenehm riecht und sich verhält wie Schmieröl, wurde jetzt auch auf Langeoog und Baltrum gefunden und ist somit keine Angelegenheit mehr, die nur Norderney betrifft. Trotz Reinigung der Strände muss mit neuen Anspülungen gerechnet werden. FOTO: NOUN



„Mehr Bürgerfreundlichkeit durch eine moderne und bürgernahe Verwaltung mit Herz und Verstand. Gestalten statt nur Verwalten mit verantwortungsvoller Finanz- und Haushaltspolitik.“

Jann Ennen

Bürgermeister für Norderney



26. Mai 2019 wählen gehen.



www.starkes-norderney.de

Geschäftsstelle Norderney

☎ 0 49 32/99 19 68-0

Wilhelmstraße 2 · 26548 Norderney

Geöffnet: Mo. - Fr.: 9 - 16.30 Uhr

Kundenservice/Anzeigen ☎ 99 19 68-0

Redaktion ☎ 99 19 68-1

Fax ☎ 99 19 68-5

E-Mail norderney@skn.info



Hochwasser (ohne Gewähr)

Sa. 11. Mai: 04.28 Uhr 16.40 Uhr

So. 12. Mai: 05.26 Uhr 17.39 Uhr

Mo. 13. Mai: 18.52 Uhr 06.36 Uhr

Di. 14. Mai: 20.12 Uhr 07.53 Uhr

Mi. 15. Mai: 21.26 Uhr 09.09 Uhr

Do. 16. Mai: 22.31 Uhr 10.17 Uhr

Fr. 17. Mai: 23.28 Uhr 11.14 Uhr

# Schutz vor Wetter und Langeweile

Die Buswartehäuschen sind fertig – und in ihrer Gestaltung in Deutschland wohl einzigartig

**Große Bilder aus dem Nationalpark verzieren die Glasfronten. Die Texte darauf sind informativ und unterhaltsam.**

Eine große Kegelrobbe grinst vom ersten Buswartehäuschen den Besuchern und Norderneyern entgegen. Zwei Häuschen weiter begrüßt eine große Schar von Knutts die Wartenden. Dünenlandschaft hier und Biodiversität dort. Insgesamt sieben Buswartehäuschen stehen nun am Norderneyer Hafen, alle mit Glasscheiben, die Landschaften und Tiere aus dem Nationalpark Niedersächsisches Wattenmeer zeigen. Doch damit nicht genug. Passend zu

jedem Bild gibt es kurze Texte, die nicht nur informativ sind, sondern sicher auch dem ein oder anderen Wartenden die Langeweile vertreiben wird. Die Bilder waren eine Idee von Sonja Wolters, ehemalige Leiterin des WattWelten-Besucherzentrums.

Als in Deutschland wohl einmalig bezeichnete Burkhard Möllenhoff, Montageleiter der Firma Mabeg, gestern die neuen Buswartehäuschen. Diese seien handgemacht für Norderney. Gestalterisch hat man sie laut Heide Möller, Architektin beim Norderneyer Bauamt, an das Terminal angepasst. Die hellen Bänke aus Lärchenholz würden noch

„nachgrauen“, der Zink noch dunkler werden – die Natur werde hier also noch etwas arbeiten. Auch Peter Südbeck, Leiter der Nationalparkverwaltung, war bei der gestrigen Abnahme mit dabei und sprach von einer Aufwertung des gesamten Platzes.

Beleuchtet werden die Häuschen laut Möller nur mit kleinen Spots in den Decken, die auf die Erde gerichtet sind. Hierbei habe man besonders mit Rücksichtnahme auf die Natur und den Vogelschutz geplant. Die Lichter würden



Abnahme der Buswartehäuschen am Hafen.

FOTO: SÖRRIES

zusammen mit der Straßenbeleuchtung angehen.

Aufgrund der Lage habe man natürlich dafür gesorgt,

das die Wartehäuschen einer Sturmflut standhalten können. Das Fundament sei gigantisch, wie Möl-

ler erklärt: 1,20 Meter tief, zehn Meter lang und 2,5 Meter breit. Die Flächen selbst seien barrierefrei.

890.000 Euro haben die Haltestellen nach Auskunft von Bürgermeister Frank Ulrichs gekostet. Die Gesamtkosten für die Bauarbeiten am Hafen würden bei 2,9 Millionen Euro liegen – der Eigenanteil der Stadt allerdings nur bei 880.000 Euro. Der Landkreis unterstütze das Projekt mit einer halben Million Euro, die LNVG (Landesnahverkehrsgesellschaft Niedersachsen) mit 1,55 Millionen Euro. *efs*

## Beilagen

Die Gesamtauflage enthält Prospekte der Firmen Inselmarkt Kruse, Edeka Norderney, Bening, Penny und Netto. Eine Teilaufgabe enthält Prospekte der Firma Orientteppich Galerie Norden. Wir bitten um Beachtung.



Für wissbegierige Kinder: Mit Kornrad Kornweihle durch den Nationalpark – Heute: Leckeres am Meer

## Kulinarische Küste

alle essbaren Salzwiesenpflanzen schmeckt auch der Queller salzig, denn er nimmt Meerwasser aus dem Boden auf. Man kann ihn in Butter anschwitzen und als Beilage oder roh als Salat servieren. In Deutschland wird Queller nicht angebaut, und darf auch nicht einfach so gepflückt werden. Denn alle Salzwiesen Deutschlands gehören zu geschützten Nationalparks. In anderen Ländern wird Queller aber in Gewächshäusern angepflanzt. Er zählt zu den teuersten Gemüsesorten. Auch in Salzwiesen zu

finden ist Strand-Dreizack oder Röhrkohl mit dicken grünen Halmen. Das helle Unterirdische der Pflanze kann gekocht werden und ist in den Niederlanden ein beliebtes Frühjahrsgemüse.

Nun lasst uns mal ins Watt wandern. Hier leben unter anderem zahlreiche Muscheln im und auf dem Boden. Herzmuscheln und Schwertmuscheln werden zum Beispiel gegrillt, Miesmuscheln gekocht und Austern roh mit einer Zitronen serviert. Man isst die Muschel „mit Haut und Haaren“, nur ohne die Schale. Wenn Strandkrab-



Queller im Wattboden

FOTO: BUND

ben sich gerade gehäutet haben, ist ihr neuer Panzer noch ganz weich. Als solche „Butterkrebse“ werden sie in einigen Küchen gebraten angeboten.

Nun genug vom Watt, was lässt sich im Meer sonst noch finden? Garnelen leben hier, deren Schwanz gern mit Cocktailsauße gegessen wird. Auch Hummer werden erst lebendig gekocht und dann verspeist. Neben vielen Speisefischen in der Nordsee gibt es Unterwasser auch noch essbare Pflanzen: Viele Algen gelten als sehr gesund und reichhaltig. Im asiatischen Raum sind sie ein Grundnahrungsmittel. Meersalat zum Beispiel gibt es als Salat oder in allen möglichen anderen Formen wie Gebäck.

Ihr seht, dass die Küstenregion geschmacklich ziemlich viel zu bieten hat. Doch die hier lebenden Pflanzen und Tiere stehen unter strengem Schutz, auch wenn sie lecker schmecken. Das heißt: Wenn ihr jetzt

Appetit auf ein Meer-Menü bekommen habt, solltet ihr sichergehen, dass eure Zutaten aus Regionen kommen, in denen das Fangen, Fischen und Pflücken erlaubt ist und der Natur keinen Schaden zufügt.

Bis nächste Woche, euer Kornrad!

● Wer mehr über den Nationalpark und das Wattenmeer sowie über Naturphänomene oder die Tier- und Pflanzenwelt erfahren möchte, sollte sich direkt zu den WattWelten am Hafen begeben. Im Besucherzentrum ist alles anschaulich erklärt, und die Fachleute dort



können euch viele weitere Fragen beantworten. Auch das Maskottchen Kornrad Kornweihle trifft ihr in dem Besucherzentrum wieder. Kornrad Kornweihle hat übrigens schon die Frage für kommende Woche für euch parat, wie ihr in der Sprechblase seht.

## Impressum

**Gesamtherstellung:** Ostfriesischer Kurier GmbH & Co. KG, Stellmacherstraße 14, 26506 Norden  
**Geschäftsführung:** Charlotte Basse, Gabriele Basse, Victoria Basse  
**Redaktion:** Heidi Janssen, Thomas Fastenau, Ellen Sörries  
**Anzeigen:** Sabrina Hamphoff, Tido Ruhr  
**Vertrieb:** Benjamin Oldewurtel  
**Druck:** Ostfriesische Presse Druck GmbH (Emden)  
 Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Gewähr übernommen.  
**Telefon:** siehe Seite 1  
**Erscheinungsweise:** einmal wöchentlich  
**Verteilung:** kostenlos an alle Haushalte und an mehr als 40 Auslegestellen  
**Auflage:** 4900 Exemplare



## Norderney aus der Luft

Die Bestellnummer lautet: Norderney Kurier 1019

FOTO: STROMANN / STAND: JUNI 2018

**Liebe Leserinnen und Leser!** Dieses Foto und weitere Luftbilder können Sie unter Telefon 04932/991968-0 bestellen. In unserer Geschäftsstelle, Wilhelmstraße 2, auf Norderney nehmen unsere Mitarbeiter Ihre Bestellung auch gern persönlich entgegen. Ein Fotoposter im Format 13 x 18 cm

ist für 5,80 Euro, im Format 20 x 30 cm für 14,80 Euro, im Format 30 x 45 cm für 25,80 Euro zu haben. Auch größere Formate bis zu Sondergrößen auf Leinwand sind möglich. Weitere Luftbilder finden Sie auch online unter [www.skn.info/fotoweb/archives/5006-Bildergalerie\\_Luftbilder/](http://www.skn.info/fotoweb/archives/5006-Bildergalerie_Luftbilder/).

## Wochenrückschau

In dieser Woche berichtete die Tageszeitung

### Ostfriesischer Kurier

unter anderem über folgende Norderney-Themen:

#### ➔ Montag

6. Mai 150 Jahre Tradition und Gastfreundschaft



FEIER Familie Ennen feiert großes Jubiläum mit vielen Gästen

#### ➔ Dienstag

7. Mai Kinästhetik-Kurs findet großen Anklang



KURS Pflegende Angehörige und Ehrenamtliche lernen „richtig“ helfen

#### ➔ Mittwoch

8. Mai Mit Bohnerbessen und Koppstüber



GEMEINSCHAFT Beim Erzählcafé im Martin-Luther-Haus ging es dieses Mal ums „Skummeln“

#### ➔ Donnerstag

9. Mai Haushalt bewilligt – Schulden steigen



RAT Ulrichs sieht die Planung 2019 als „solide Grundlage für die Arbeit des Rates und der Verwaltung“

## Das Fundtier der Woche

aus dem Hager Tierheim • Telefon: 04938/425

### Cindy sucht ein neues Zuhause

Cindy ist sehr schüchtern, verträgt sich aber hervorragend mit anderen Artgenossen. Als Zweithund zu einem souveränen Ersthund wäre sie ideal, da sie sich gut in ein bestehendes Rudel einfügen kann. Cindy braucht ihren Freiraum und es braucht ein wenig Zeit, um ihr Zutrauen zu gewinnen. In ihrem zukünftigen Zuhause sollte es einen umzäunten Garten geben, da die kleine Hündin gern mal ausbüxt. Es besteht die Pflicht, Cindy nur mit ihrem Sicherheitsgeschirr zum Gassigehen auszuführen. Cindy ist geimpft, gechipt, entwurmt und kastriert. Wenn Sie sich für Cindy interessieren, melden Sie sich bitte beim bmt – Tierheim Hage, Hagermarscher Straße 11, 26524 Hage, Telefon: 04938/425. Das Telefon ist von Montag bis Freitag von 9 bis 12 Uhr und täglich von 14 bis 17 Uhr besetzt.

Öffnungszeiten: täglich von 14 bis 16.30 Uhr und nach Vereinbarung. Ausgenommen dienstags, mittwochs und an Feiertagen, dann ist das Tierheim für Besucher geschlossen.

Weitere Tiere finden Sie auf der Homepage des Tierheims unter [www.tierheim-hage.de](http://www.tierheim-hage.de) und unter [www.norden.de](http://www.norden.de).



**Name:** Cindy  
**Rasse:** Dackel-Mischling  
**Geburt:** 1. März 2015  
**Geschlecht:** weiblich, kastriert

## Rückholung der „Otto Schülke“ verzögert sich

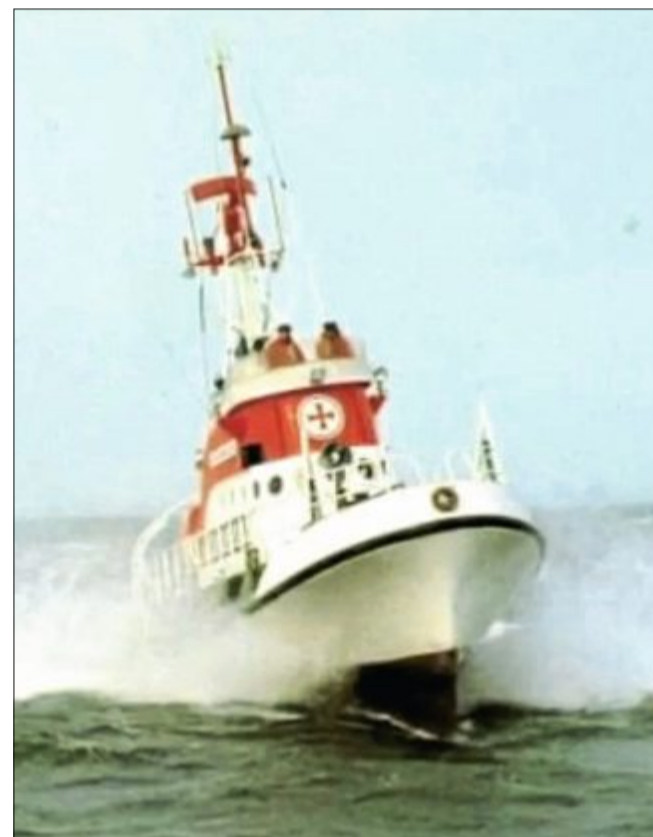
Verein informiert, wieso es nun doch etwas länger dauert

**Nach später Absage der Transportfirma hat man jetzt eine neue Möglichkeit gefunden.**

In den vergangenen Wochen ist es etwas ruhiger geworden um den Verein „Museumskreuzer Otto Schülke“. Wieso dem so ist, erklärt der Verein nun in einer Mitteilung, die er an alle Mitglieder, Freunde, Spender und Förderer richtet.

Die Ursache habe verschiedene Gründe, so etwa die Absage des Unternehmens, das mit dem Rücktransport des Kreuzers beauftragt worden war. Der Verein drückt dabei nochmals sein Unverständnis darüber aus: „Nach mehrmaliger Zusage ihrerseits teilte man uns vor einiger Zeit mit, dass unser Kreuzer zu groß für deren Frachter wäre. Unverständlich, da wir alle nötigen Unterlagen zu Beginn der Verhandlungen an das Unternehmen versendet haben.“

Nun habe man sich natürlich um andere Transportmöglichkeiten bemüht. Hierbei erklärt der Verein sogleich, dass einige Formen des Transports nicht möglich seien. So könne die „Schülke“ nicht nach Norderney geschleppt werden, da das Risiko zu hoch sei und das Revier vor Norwegen nicht ungefährlich. Zudem müsse dann der Rumpf vorher untersucht und ab-



Aus eigener Kraft kommt die „Schülke“ nicht nach Hause.

gedichtet werden und die Versicherung für diese Art des Transportes sei oben- drein noch sehr kostspielig.

Auch auf dem Landwege sei ein Transport nicht möglich, dafür sei das Schiff zu groß.

Durch Vermittlung eines Förderers habe der Verein die Möglichkeit bekommen, das Schiff in Norwegen abzuholen und nach Bremerhaven zu befördern. Dieses gehe wie geplant auf einem großen Frachter, der dafür aber extra seine Route unterbreche

und einen Abstecher nach Eydehaven mache. Dadurch sei das ganze Vorhaben dann leider nicht mehr so günstig, wie bei dem Angebot der Norweger. „Wir reden von einer Summe von rund 38000 Euro. Das ist eine Menge Geld, das wir erst einmal haben müssen“, so der Verein.

Durch viele große und kleine Zuwendungen der unterschiedlichsten Förderer und Unternehmen komme man „erheblich auf die Zielgerade“. Daher geht der Verein „fest davon aus,

den nächsten großen Schritt bei diesem Projekt in diesem Jahr noch umsetzen zu können“. Hierbei können sie laut Mitteilung auf „freundliche Unterstützung unseres Bürgermeisters und des Kurdirektors bauen“. Die beiden Herren hätten es ermöglicht, dass sich der Verein bei einem EU-Förderprogramm bewerben konnte. In den nächsten Wochen werde es hierzu noch weitere Gespräche geben sowie die Möglichkeit, das Projekt vor dem zuständigen Gremium zu präsentieren. Um die „für uns nicht unerheblichen Fördermittel“ zu erhalten, sei es aber unter anderem notwendig, das bisherige Kapital als Sicherheit dort mit einzusetzen. Ohne Kapital keine Fördermittel. Sobald man diese dann habe, könne auch das Kapital wieder anderweitig verwendet werden – eben für die Rückholung der „Schülke“. Das Antragsverfahren für die Fördermittel benötige aber auch ein wenig Zeit.

Es seien viele Aktivitäten, die im Hintergrund stattfinden, erklärt der Verein abschließend. „Aber wir bleiben dran“, so das Versprechen, und die Bitte: „Habt ein wenig Geduld. Eine schnellere Lösung wäre uns auch lieber, aber gut Ding will Weile haben. Wir bringen die Schülke nach Hause.“

### TUS NORDERNEY: HANDBALL UND FUßBALL

**Fußball**  
**Sonnabend, 11. Mai**  
F-Junioren: 11 Uhr,  
TuS Norderney gegen  
FC Norden

JFV Leer II  
D-Junioren: 14 Uhr,  
TuS Norderney 7er gegen  
SV Engerhufe 7er  
E-Junioren: 14 Uhr,  
TuS Norderney II gegen  
TuS Holtriem

B-Junioren: 15.30 Uhr,  
TuS Norderney gegen  
TuS Holtriem  
**Sonntag, 12. Mai**  
Herren: 10.30 Uhr,  
SG Engels-Popps II 9er  
TuS Norderney 9er.

Alle Heimspiele im  
Sportzentrum an der Mühle.  
**Handball**  
**Sonnabend, 11. Mai**  
Weibl. E-Jugend: 14 Uhr,  
Turnier der HSG Weener/  
Bunde in Bunde

**Öffnungszeiten**

**Atelier in der Schmiede:** Mo. bis Sa. 9 bis 12 Uhr und 15 bis 18 Uhr, Langestraße 30, ☎ 04932/81932.

**Badehaus:** Spa-Bereich täglich von 9.30 bis 21.30 Uhr, Familien-Thalassobad von 9.30 bis 18 Uhr, Damensauna außerhalb der Ferienzeiten Mi. 17.30 bis 21.30 Uhr, Am Kurplatz 3, ☎ 04932/891-400.

**Bademuseum:** Di. bis Fr. von 11 bis 17 Uhr, Sa. und So. von 14 bis 17 Uhr, Am Weststrand 11, ☎ 04932/840725 oder ☎ 04932/935422.

**Bibliothek:** Mo., Di. und Do. bis Sa. von 10 bis 13 Uhr und 14 bis 18 Uhr, Mi. von 10 bis 13 Uhr, im Conversationshaus ☎ 04932/891-296.

**Inselkirche:** Mo. bis Do. und Sa. 8 bis 17 Uhr, Fr. 12 bis 17 Uhr, So. 11 bis 17 Uhr, Kirchstraße, ☎ 04932/927210.

**Kirche Stella Maris:** Di. 16 bis 17 Uhr, Mi. 11 bis 12 Uhr, Fr. 16 bis 17 Uhr, Sa. 11 bis 12 Uhr, Goebenstraße 2, ☎ 04932/456.

**Kirche St. Ludgerus:** Mo. bis So. 9.30 bis 20 Uhr, Friedrichstraße 22, ☎ 04932/456.

**Kurmusik:** Unterschiedliche Künstler, Termine siehe Sonderausgang der Kurverwaltung, bei gutem Wetter auf dem Kurplatz ☎ 04932/891-900.

**Leuchtturm:** täglich von 14 bis 16 Uhr, bei gutem Wetter bereits ab 11 Uhr.

**Rathaus:** Mo. bis Fr. 8.30 bis 12.30 Uhr, Di. und Do. zusätzlich 15 bis 16 Uhr, Am Kurplatz 3, ☎ 04932/9200.

**Spielpark Kap Hoorn:** wetterunabhängiger Spielpfad, täglich ab 11 Uhr, Mühlenstraße am Gondelteich.

**Tourist-Information:** Mo. bis Fr. von 10 bis 17 Uhr, Sa. und So. von 10 bis 13 Uhr, im Conversationshaus, Am Kurplatz 1, ☎ 04932/891-900.

**Watt Welten Besucherzentrum:** täglich von 9 bis 17 Uhr, Am Hafen 1, ☎ 04932/2001.

**Weltladen:** Mo. 16 bis 18 Uhr, Di. bis Fr. von 10 bis 12.30 Uhr und 16 bis 18 Uhr, Martin-Luther-Haus, Kirchstraße 11.

**11. Mai**  
Mo Di Mi Do Fr Sa So

**9.30 bis 11 Uhr: „Verwenden statt verschwenden“,** Abgabe von Lebensmitteln mit abgelaufenem Mindesthaltbarkeitsdatum oder kleinen optischen Mängeln gegen selbst gewählte Spende, Küche in der Grundschule, Jann-Berghaus-Straße 56.

**10 Uhr: Stadtführung,** Gestern – Heute – Morgen, Wissenswertes aus über 200 Jahren Inselgeschichte, Treffpunkt am Kurplatz, Karten am Infoschalter im Conversationshaus, sechs Euro, NorderneyCard erforderlich.

**15 Uhr: Öffentliche Pfandversteigerung** von Schmuck, Conversationshaus, Besichtigung ab 13 Uhr.

**15 Uhr: Städtischer Teekreis,** Halemstraße 12.

**16 Uhr: Filmvortrag** Bei jedem Wetter Seenotretter, über Menschen und Arbeit im Seenotrettungsdienst im Rettungsbootschuppen am Weststrand, Eintritt frei, um Spende zugunsten der Seenotretter wird gebeten.

**19.30 Uhr: Laientheater Norderney** spielt "Tratsch im Treppenhaus", zehn Euro im Vorverkauf an der Tourist-Information, elf Euro an der Abendkasse.

**20 Uhr: Klavierkonzert,** Conversationshaus, Eintritt frei.

**12. Mai**  
Mo Di Mi Do Fr Sa So

**10 Uhr: Konfirmationsgottesdienst** Ostbezirk, Inselkirche.

**10 Uhr: Treffen der Norderneyer Boulefreunde,** Kurgarten hinter dem Conversationshaus, Gäste und neue Spieler sind willkommen.

**20 Uhr: Klavierkonzert,** Conversationshaus, Eintritt frei.

**13. Mai**  
Mo Di Mi Do Fr Sa So

**9.30 Uhr: Küstenschutz im Weltnaturerbe,** wer und was sorgt dafür, dass Norderney nicht schrumpft, für Erwachsene und Kinder ab zwölf Jahren, Dauer ungefähr eineinhalb Stunden, Erwachsene fünf Euro, Kinder vier Euro, Information und Anmeldung im Besucherzentrum WattWelten, Am Hafen 2, ☎ 04932/2001.

**10 Uhr: Stadtführung,** Gestern – Heute – Morgen, Wissenswertes aus über 200 Jahren Inselgeschichte, Treffpunkt am Kurplatz, Karten am Infoschalter im Conversationshaus, sechs Euro, NorderneyCard erforderlich.

**13 Uhr: Klimatherapie,** täg-

licher Einstieg ist möglich, Anmeldung erforderlich in der Praxis Karin Rass, Mühlenstraße 1a, ☎ 04932/9911313, Treffpunkt Badehalle am Weststrand, zehn Euro.

**15 Uhr: Strandstrolche in den Wattwelten,** für Erwachsene und Kinder ab drei Jahren, Dauer ungefähr eine Stunde, Treffpunkt im Besucherzentrum WattWelten, Am Hafen 2, ☎ 04932/2001, vier Euro für Kinder, drei Euro für Erwachsene.

**16 Uhr: Bridge-Kreis,** Haus Bielefeld, Feldhausenstraße 2. Gäste sind willkommen, ☎ 04932/3322.



**18.30 Uhr: Smoveywalk,** Bismarckstraße 14, zehn Euro, Anmeldung und Information ☎ 0176/23441433.

**19.45 Uhr: Yoga für Einsteiger,** Bismarckstraße 14, 18 Euro, Anmeldung und Information ☎ 0176/23441433.

**20 Uhr: Führung** durch die Dauerausstellung Reiselust & Badespaß, Bademuseum am Weststrand 11, sechs Euro, inklusive Getränk.

**20 Uhr: Lied und Humor für jedes Ohr,** ein bunter Unterhaltungsabend mit den Norderneyer Döntje-Singers, Conversationshaus, Eintritt acht Euro, neun Euro an der Abendkasse.

**14. Mai**  
Mo Di Mi Do Fr Sa So

**10 Uhr: Hausführung** durch die Ausstellung im Watt Welten Besucherzentrum, Dauer ungefähr 45 Minuten, Informationen und Anmeldung ☎ 04932/2001, zehn Euro inklusive Eintritt.

**11 Uhr: Führung** durch das Fischerhaus-Museum im Argonner-Wäldchen mit Erklärung alter Traditionen, Gruppentermine nach Vereinbarung, ☎ 04932/1791, drei Euro.

**11 Uhr: Kirchenführung,** Inselkirche.

**13 Uhr: Klimatherapie,** täglicher Einstieg ist möglich, An-

meldung erforderlich in der Praxis Karin Rass, Mühlenstraße 1a, ☎ 04932/9911313, Treffpunkt Badehalle am Weststrand, zehn Euro.

**14 Uhr: Norderney erfahren,** locker geführte Fahrradtour mit Erklärungen über die Insel, zirka zweieinhalb Stunden und zwölf Kilometer, Treffpunkt Reisebüro am Kurplatz, Voranmeldung erforderlich, begrenzte Teilnehmerzahl, zehn Euro.

**14.30 Uhr: Watt für Zwerge,** kinderfreundlicher Wattausflug für Erwachsene und Kinder ab drei Jahren, Treffpunkt Surferbucht, Deichübergang Südstraße. Information und Anmeldung im Besucherzentrum WattWelten, Am Hafen 2, ☎ 04932/2001, fünf Euro pro Person.

**15 Uhr: Awo-Teenachmittag für Senioren,** evangelisches Gemeindehaus, Gartenstraße 20.

**18.45 Uhr: Yoga,** Bismarckstraße 14, 18 Euro, ☎ 0176/23441433.

**19.30 Uhr: Handlettering,** Lesezeichen und Postkarten selbst gestalten, Informationen unter ☎ 0173/7553965, Bibliothek im Conversationshaus, 24,50 Euro.

**20 Uhr: Preisskat** der Norderneyer Buben, Gäste sind willkommen, Gästehaus Klipper, Jann-Berghaus-Straße 40.

**20 Uhr: Besichtigung Sternwarte,** mit Vortrag, Bürgermeister-Willi-Lührs-Straße, Informationen ☎ 0176/24928209, sieben Euro.

**15. Mai**  
Mo Di Mi Do Fr Sa So

**8 bis 12.30 Uhr: Wochenmarkt,** Vorplatz Haus der Insel.

**9.30 Uhr: Malkurs** "Norderney und das Meer", Erwachsene und Kinder ab zehn Jahren, Dauer zwei bis zweieinhalb Stunden, 28,50 Euro inklusive Materialkosten, Besucherzentrum WattWelten, Am Hafen 2, ☎ 04932/2001.

**15 Uhr: Stadtführung,** Gestern – Heute – Morgen, Wissenswertes aus über 200 Jahren Inselgeschichte, Treffpunkt am Kurplatz, Karten am Infoschalter im Conversationshaus, sechs Euro, NorderneyCard erforderlich.

**15.30 Uhr: Spielenachmittag** für Junggebliebene, Gemeindehaus, Gartenstraße 20.

**15.45 Uhr: Watt stadtnah,** Watterkundung in der Surferbucht für Erwachsene und Kinder ab acht Jahren, Dauer ungefähr eineinhalb Stunden, Treffpunkt Info-Tafel am Deichübergang Südstraße, Information und Anmeldung im Besucherzentrum WattWelten, Am Hafen 2, ☎ 04932/2001, Erwachsene sechs Euro, Kinder vier Euro.

**17 Uhr: Meerwassergymnastik** im Badehaus, Am Kurplatz 3, zwölf Euro.

**17.30 Uhr: Handarbeitsteam,** Martin-Luther-Haus, Kirchstraße 11.

**19.30 Uhr: Selbsthilfegruppe** alkoholkranker Menschen, linker Eingang TDN, Gorch-Fock-Weg 7.

**20 Uhr: Führung mit Bildervortrag** durch die Sonderausstellung "Herrliche Zeiten und bittere Not. Das Seebad Norderney vom Kaiserreich bis zur Weimarer Republik", sechs Euro, Kinder und Jugendliche drei Euro, Bademuseum, Am Weststrand 11.

**16. Mai**  
Mo Di Mi Do Fr Sa So

**11 Uhr: Führung** durch das Fischerhaus-Museum im Argonner-Wäldchen mit Erklärung alter Traditionen, Gruppentermine nach Vereinbarung, ☎



**Kino im Kurtheater**

**Sonntag, 12. Mai**

**15.30 Uhr: Dumbo – 3D**  
**19 Uhr: Der Flohmarkt** von Madame Claire  
**21.15 Uhr: Bohemian Rhapsody**

**Montag, 13. Mai**  
**20 Uhr: Der Fall Collini**

**Dienstag, 14. Mai**  
**20 Uhr: Der Fall Collini**

**Mittwoch, 15. Mai**  
**15.30 Uhr: Die Nordsee** von oben  
**20 Uhr: Der Junge** muss an die frische Luft

**Donnerstag, 16. Mai**  
**19.30 Uhr: 3. besondere Kultfilmnacht,** Vaya con Dios

**Freitag, 17. Mai**  
**19 Uhr: Monsieur Claude 2 –** Immer für eine Überraschung gut  
**21.15 Uhr: Green Book –** Eine besondere Freundschaft

04932/1791, drei Euro.

**11 Uhr: Das Wattenmeer –** ein stimmungsvoller Spaziergang über die Promenade, bei dem Sie Wissenswertes über die Inseln und das Wattenmeer erfahren. Dauer ungefähr eineinhalb Stunden, für Kinder ab zehn Jahren, Treffpunkt Fahrradparkplatz am Januskopf, Erwachsene fünf Euro, Kinder vier Euro, Anmeldung und Information im Besucherzentrum WattWelten, Am Hafen 2, ☎ 04932/2001.

**13 Uhr: Klimatherapie,** täglicher Einstieg ist möglich, Anmeldung erforderlich in der Praxis Karin Rass, Mühlenstraße 1a, ☎ 04932/9911313, Treffpunkt Badehalle am Weststrand, zehn Euro.

**14.30 bis 17 Uhr: Awo-Kleiderkammer,** vor dem Haupteingang vom Haus der Insel (bei gutem Wetter).

**14.45 Uhr: Watt intensiv,** Wattwanderung für die „Großen“, für Erwachsene und Kinder ab acht Jahren, ein unvergesslicher Besuch in einem ganz besonderen Lebensraum. Treffpunkt: Holzbänke an der Westseite des Campingplatzes Um Ost. Informationen und Anmeldung im Besucherzentrum WattWelten, Am Hafen 2, ☎ 04932/2001, Erwachsene acht Euro, Kinder fünf Euro.

**15 bis 17 Uhr: Offenes Stricken** im Patchworkstübchen, Jann-Berghaus-Straße 13, ☎ 04932/927160.

**16 Uhr: Bridge-Kreis,** Haus Bielefeld, Feldhausenstraße 2. Gäste sind willkommen, ☎ 04932/3322.

**19 Uhr: Yoga,** Bismarckstraße 14, 18 Euro, ☎ 0176/23441433.

**19.30 Uhr: Kreativkurs** "Handlettering 2", Conversationshaus, Anmeldung unter ☎ 0173/7553965, 24,50 € inklusive Material.

**19.30 Uhr: 3. besondere Kultfilmnacht** "Vaya con Dios, zwölf Euro im Vorverkauf und 13 Euro an der Abendkasse, Kurtheater.

**17. Mai**  
Mo Di Mi Do Fr Sa So

**14 Uhr: Vögel im Wattenmeer,** für Erwachsene und Kinder ab zehn Jahren, Dauer ungefähr zwei Stunden, Treffpunkt Nordostkurve Surferbucht, Ecke Gewerbelände / Alter Postweg. Information und Anmeldung im Besucherzentrum WattWelten, Am Hafen 2, ☎

**Schnelle Hilfe**

Polizei ☎ 110  
Feuerwehr ☎ 112  
Notarzt und Rettungsdienst ☎ 112  
Krankentransporte ☎ 04941/19222

**Ärzte**

**Bundeseinheitliche Rufnummer kassenärztlicher Bereitschaftsdienst** ☎ 116117

**Sonnabend, 11. Mai, 8 Uhr bis Sonntag, 12. Mai, 8 Uhr:**

Medizinisches Versorgungszentrum (MVZ), Dr. Wilm Lahme, Adolfsreihe 2, ☎ 04932/404

**Sonntag, 12. Mai, 8 Uhr bis Montag, 13. Mai, 8 Uhr:**

Medizinisches Versorgungszentrum (MVZ), Adolfsreihe 2, ☎ 04932/404

**Zahnärzte**

Zahnärztlicher Notdienst (nicht jedes Wochenende), telefonisch erfragen unter:

Björn Carstens ☎ 04932/991077

Dres. Hans-Günter Willms / Lale Cakir ☎ 04932/1313

Beate Luis (privat) ☎ 04932/991201

**Apotheke**

**Freitag, 10. Mai, 8 Uhr bis Freitag, 17. Mai, 8 Uhr:**

Park-Apotheke, Adolfsreihe 2, ☎ 04932/92870

**Freitag, 17. Mai, 8 Uhr bis Freitag, 24. Mai, 8 Uhr:**

Kur-Apotheke, Kirchstraße 12, ☎ 04932/927000

**Sonstiges**

**Krankenhaus Norderney,** Lippestraße 9-11, ☎ 04932/805-0

**Polizei,** Dienststelle Knyphausenstraße 7 ☎ 04932/92980 und 110

**Bundespolizei,** ☎ 0800/6888000

**Beratungs- und Interventionsstelle bei häuslicher Gewalt,** ☎ 04941/973222

**Frauenhaus Aurich,** ☎ 04941/62847

**Frauenhaus Emden,** ☎ 04921/43900

**Elterntelefon,** ☎ 0800/1110550

**Kinder- und Jugendtelefon,** ☎ 0800/1110333

**Telefonseelsorge,** ☎ 0800/1110111, ☎ 0800/1110222

**Giftnotruf,** ☎ 0551/19240

**Sperr-Notruf** (Bank, EC- und Kreditkarten, Handys, Krankenkassenkarten etc.), ☎ 116116

**KfH Kuratorium für Dialyse und Nierentransplantation e.V.,** Lippestraße 9-11, ☎ 04932/9191200

**Psychotherapie**

**Dr. Horst Schetelig, Dr. Ulrike Schetelig,** Emsstraße 25, ☎ 04932/2922

**Nicole Neveling (privat),** Lippestraße 9-11, ☎ 04932/8039033

**Tiermedizin**

**Dr. Karl-Ludwig und Dr. Katrin Solaro,** Fischerstraße 8, ☎ 04932/82218

\*Die Telefonnummer des Anrufers wird nicht angezeigt.

04932/2001, Erwachsene acht Euro, Kinder fünf Euro.

**18 Uhr: Nabu on Tour,** Vogelbeobachtung rund um den Südstrandpolder, Fahrräder und Ferngläser sind mitzubringen, Einwohner und Gäste sind willkommen, Treffpunkt Haus Klipper, Jann-Berghaus-Straße 40.

**20 Uhr: Sportschießen für Gäste,** Schützenhaus an der Meierei.

*Wenn auch Sie Ihre Veranstaltung hier veröffentlicht haben möchten, setzen Sie sich mit uns in Verbindung.*

(Witterungsbedingte Änderungen sowie geänderte Öffnungszeiten an Feiertagen möglich, alle Angaben ohne Gewähr)



**Tip der Woche:**

**Laientheater:** Das Norderneyer Laientheater führt Freitag, 10. Mai, sowie Sonnabend, 11. Mai, jeweils um 19.30 Uhr im Kurtheater das Stück "Tratsch im Treppenhaus" auf. Die Karten kosten zehn Euro im Vorverkauf an der Tourist-Information im Conversationshaus und sind für elf Euro an der Abendkasse zu erwerben. ARCHIVFOTO



Für viele Freunde des Pferdesports ein Traum: ein gemütlicher Ritt an der Wasserkante. Hier können Pferd und Reiter Aerosole tanken.

FOTOS: NOUN

## Strandkörbe: Blau-weiße Eintracht



Dieses Paar erhascht ein paar Sonnenstrahlen im windgeschützten Strandkorb. Ein ruhiges Plätzchen findet sich am Strand immer, vor allem, wenn man allein sein möchte.



Auch dieser Korb ist bereits besetzt. Allerdings nur vom feinen Strandsand. In der Saison sollte man frühzeitig Körbe buchen, denn sie sind bei jedem Wetter sehr begehrt.



Der Basstölpel ist ein gänsegroßer Meeresvogel, der sich vorwiegend von Heringen und Makrelen ernährt. Normalerweise lebt das Tier in Kolonien. Dieses Exemplar ruht sich am Nordstrand aus.



Am Januskopf wird der Arbeitsplatz der Rettungsschwimmer installiert. Von ihrem kleinen Aussichtsturm haben die Helfer einen perfekten Überblick über das Strandgewimmel.

**SILBENRÄTSEL**

Aus den Silben: ATEM - BI - CIE - DER - DRAEN - EN - FE - GAEN - GE - GE - HEH - LAN - LE - LEER - PAU - REI - REN - RI - SE - SE - SEIN - SI - TAS - TE - UN - WOHL sind 8 Wörter nachfolgender Bedeutungen zu bilden, deren dritte und achte Buchstaben - jeweils von oben nach unten gelesen - ein lateinisches Sprichwort nennen.

- |                           |                             |
|---------------------------|-----------------------------|
| 1. ein Befinden           | 5. Trubel, Gewühl           |
| 2. Unterbrechung, Rast    | 6. Teil d. Computertastatur |
| 3. Diebesguthandel        | 7. gezielt publizieren      |
| 4. Gefiederteil e. Vogels | 8. ostruss. Großlandschaft  |

**SUDOKU**

				8	2	6	3
9			5			7	
	4	7		1	8		
8	3		6				
6	2		5		9		4 7
			1		6		8
		2	1		6	7	
	3			7			1
1	7	9	2				

Das Raster ist mit den Zahlen 1 bis 9 aufzufüllen. In jeder Zeile, jeder Spalte und in jedem 3x3-Quadrat dürfen die Zahlen 1 bis 9 nur einmal vorkommen. Viel Spaß bei dieser Zahlenknochelei!

	2			6	3		8
			3		7	5	6
3	6	4			2	1	
2	9			4			
6			2				4
			7		6		1
	6	2			1	4	3
7	9	1			3		
8	4	2					7

**NOCH ETWAS ZUM LACHEN**

„Wann wurden Adam und Eva aus dem Paradies vertrieben?“, fragt der Religionslehrer. Klein Erna überlegt einen Augenblick und sagt schließlich: „Im Herbst, weil da die Äpfel reif sind!“

**FRAGE DES TAGES**

Wann wurde das Verteidigungsministerium der USA gegründet?

- a) 10.08.1944      b) 10.08.1945      c) 10.08.1946      d) 10.08.1947

**FINDEN SIE DIE SECHS UNTERSCHIEDE**



Übergang von Tag zu Nacht	Windröschen	nieder-säch-sischer Hafen	leicht-athle-tische Disziplin	Kfz.-Z.: Rosenheim	Wortteil: einheitlich	englisch: Ei	Kfz.-Z.: Mettmann	englisch: be-nutzen	Ort bei Kauf-beuren	nichts davon	tropi-sches Getreide
Kugelspiel, Bowling	Tresse, Borte	süßer Brot-aufstrich	russ. Schrift-steller † (Iwan A.)	ein Emir	Kfz.-Z.: Bamberg	Orchester-mitglied	Kraftan-strengung, -aufwand	hinweisendes Fürwort	Staat in Zentral-afrika	Sems Nach-komme	
absolute Neuheit		schnell		in Richtung, nach (veraltet)	altgrie-chischer Stadt-staat	Gebirge in Marokko	dt. Schau-spieler (Miroslav)	Gefrorenes	Horn-tier	Männer-name	israe-lische Land-schaft
Abfall bei Holz-arbeiten	kleine Schlinge	rhein. Grafen-ge-schlecht	niederl. Tänzerin † (Mata)	Kartenspieler für drei Personen	chem. Zeichen für Alu-minium	Teil einer Film-szene	franzö-sisch: Eisen	in guter Kon-dition	bibli-scher Priester	Raum-maß für Schiffe (Abk.)	dt. Normen-zeichen (Abk.)
Vorname des Autors Greene	Meinung	Bücher-gestell		Glas-gefäß	Prüge-lei (ugs.)	Rufname des Trainers Vogts	Home-Banking-Geheim-zahl	Eintauchen in Flüssig-keit			

**EINER MUSS WEG**

Ein Buchstabe von den zweien in jedem Kästchen ist falsch. Streichen Sie diesen falschen Buchstaben und Sie werden ein vollständiges Kreuzworträtsel erhalten. Zum Start ist Ihnen ein Lösungswort vorgegeben.

J	A	N	Z	P	F	A	S
Z	O	N	I	G	B	N	Z
S	Z	U	I	W	N	M	R
D	E	S	G	G	M	E	N
B	A	T	M	T	A	Z	M
V	O	U	S	N	L	R	A
Z	U	R	T	S	E	L	H
H	I	D	L	E			
M	G	B	L	C	E		



Auflösung: Die Rätsel aus der letzten Ausgabe

2	6	5	4	1	8	9	3	7
8	3	9	2	5	7	6	4	1
7	1	4	6	9	3	2	5	8
1	2	8	9	3	4	7	6	5
6	9	3	1	7	5	4	8	2
5	4	7	8	6	2	1	9	3
4	7	1	5	8	9	3	2	6
9	8	6	3	2	1	5	7	4
3	5	2	7	4	6	8	1	9

**Silbenrätsel:**  
 1. ENTGEGNUNG, 2. GAENSERICH, 3. ATMUNG, 4. RUSTIKAL, 5. PRAHLHANS, 6. ABSCHMECKEN, 7. BEWACHER, 8. VORBAU. - Naturbeobachtung.  
**Ennea:** REDAKTION.  
**Frage des Tages:** a) knapp 160.000.

F	A	C	H	U	O	B
S	A	E	B	R	A	R
Z	S	A	E	N	P	H
D	A	I	S			
L	W	M				
G	E	L	E			
G	E	I	G			
L	R	I				
A	L	T				
F	B	I	N	G		
S	P	I	E			
M	A	R	I	E		
L	X	D	R	E	I	R
P	O	P	E	L	I	N
M	A	L	E	R	B	A

**IHR TAGESHOROSKOP**

- WIDDER** 21.03. - 20.04. Man möchte Ihnen eine größere Aufgabe übertragen, was Sie natürlich ehrt. Darin liegt ganz nebenbei eine besondere Chance für die weitere Karriere. Sagen Sie daher unbedingt zu!
- STIER** 21.04. - 20.05. Was eine heute zu treffende Entscheidung anbelangt, sollten Sie nicht zögern. Wenn Sie sich nämlich zu viel Zeit dafür lassen, ist es möglich, dass es nichts mehr zu entscheiden gibt.
- ZWILLINGE** 21.05. - 21.06. Bestimmte Träume und Wünsche könnten jetzt Wirklichkeit werden. Gemäß den Sternen bestehen beste Chancen! Zeigen Sie Ihrerseits den nötigen Biss; Glück kommt nicht von allein.
- KREBS** 22.06. - 22.07. Nehmen Sie jede sich bietende Gelegenheit wahr, sich über Neuigkeiten zu informieren. Ein Gesprächsabend erscheint dabei besonders interessant; die Teilnahme ist geradezu Pflicht.
- LÖWE** 23.07. - 23.08. Da niemandem einzufallen scheint, Sie mal gebührend zu loben, werden Sie sich jetzt ab und zu selbst auf die Schulter klopfen müssen! Beeindruckend, diese Leistungen, die Sie abliefern!
- JUNGFRAU** 24.08. - 23.09. Ein ausgeglichener Tag mit wenig Dynamik liegt vor Ihnen. Kommen Sie nur nicht gerade heute auf den Gedanken, die Welt verbessern zu wollen! Das könnte leicht zu Unstimmigkeiten führen!

- WAAGE** 24.09. - 23.10. Da Sie zurzeit sehr mit sich selbst beschäftigt sind, könnte Ihnen entgegen, dass Sie die Chance erhalten, neue Verbindungen zu knüpfen. Ob man bei Ihnen anknüpft, ist noch die Frage.
- SKORPION** 24.10. - 22.11. Entwickeln Sie ein festes Programm, an dem Sie sich ausrichten können. Und bei dieser Gelegenheit könnten die anderen ja auch einmal nach Ihren Wünschen und Bedürfnissen handeln.
- SCHÜTZE** 23.11. - 21.12. Der innere Antrieb fehlt, und dementsprechend haben Sie zurzeit einen Durchhänger. Es macht auch darum keinen Sinn, irgendetwas zu erzwingen. Ewig wird diese Phase nicht dauern.
- STEINBOCK** 22.12. - 20.01. Da Sie nicht mit dem Herzen bei der Sache sind, könnten nun unbequeme Fragen auf Sie zukommen, denn natürlich bleibt das nicht verborgen. Es wäre besser, das umgehend zu ändern!
- WASSERMANN** 21.01. - 19.02. Es gäbe augenblicklich für Sie die Chance, viel von anderen zu lernen. Machen Sie bitte Gebrauch davon! Es wird sich später einmal auszahlen, und zwar nicht nur in klingender Münze.
- FISCHE** 20.02. - 20.03. Das über einen langen Zeitraum aufgebaute Vertrauensverhältnis dürfen Sie nicht durch unbedachte Äußerungen zerstören. Auch bestimmte Handlungen sollten Sie immer genau überdenken.

**ENNEA**

N	L	U
T	H	A
R	T	E

Bilden Sie aus den neun Buchstaben Wörter mit mindestens vier Buchstaben. Bedingung: Der Buchstabe im Mittelfeld muss immer enthalten sein. Jeder Buchstabe darf im Wort nur so oft verwendet werden, wie er im Schema enthalten ist. Erlaubt sind alle Wörter in der Einzahl oder Grundform, die im Lexikon und Duden zu finden sind; geografische Bezeichnungen und Vornamen gelten auch. Jeder Buchstabe zählt einen Punkt. Für das Wort mit allen aufgeführten neun Buchstaben gibt es 20 Punkte (ä=ae, ö=oe, ü=ue, ß=ss). Beispiele: Naht = 4, Uhrn = 5. Es gilt folgende Wertung: über 150 Punkte: hervorragend, über 125 Punkte: sehr gut, über 100 Punkte: gut.

# Die Liebe zu Norderney fing an mit einer Liebe

Dr. Hans Sütfeld aus Beckum erinnert sich an die alljährlichen Urlaube auf Norderney – Teil I

**In einer zweiteiligen Serie schreibt der Norderney-Fan von spannenden Erlebnissen – sowohl auf der Insel selbst als auch auf der Fahrt dorthin.**

Die Liebe zu Norderney fing an mit einer Liebe. Mein Vater Hermann Sütfeld, geboren 1905, studierte Anfang der 1930er-Jahre in Münster Zahnmedizin und lernte dort eine junge Dame kennen, die er zu entbeziehungsweise verführen beabsichtigte. Und sie fuhren von Münster aus mit dem Fahrrad nach Norderney. Dort wurde gezeltet und geliebt. Wie oft sie diese Tour mit dem Fahrrad anschließend gemacht haben, entzieht sich meiner Kenntnis.

Nach dem Examen ließ er sich 1936 in Beckum als Zahnarzt nieder und heiratete 1938 seine Jugendliebe Anne Nonhoff. Bald konnte er sich ein Auto leisten, ein DKW-Cabrio mit Speichenrädern, und fuhr dann regelmäßig mit Frau und Schwester nach Norderney.

Der Zweite Weltkrieg machte den Urlaubern dann einen Strich durch die Rechnung. Doch nach dessen Ende kam die Sehnsucht nach der Insel bald zurück.

Ich wurde 1943 geboren und schon im Alter von zwei Jahren fuhr ich mit meinen Eltern und dem Hausmädchen mit dem Zug nach Emden und von dort nach Borkum. Wieso Borkum? Das weiß ich nicht.

Das wurde zweimal wiederholt, bis wir uns alle dort eine Fleischvergiftung zuzogen und 14 Tage halbtot im Bett lagen. „Nie wieder Borkum“ war daraufhin die Devise meines Vaters und im Jahr darauf ging es nach Norderney. Zunächst mit dem Zug.

Mittlerweile waren wir zu viert. Mein Bruder Rainer,

1946 geboren, fuhr mit. Wir bezogen Quartier bei Schippers auf der Benekestraße und ich musste mich mit dem für mich unheimlichen Wasser bekannnt machen. Mein Vater nahm mich auf die Schulter und ging langsam auf die Wellen zu. Ich schrie aus vollem Halse. Dann setzte er mich auch noch in die Brandung. Die in meinen Augen 20 Meter hohen Wellen kamen auf mich zu und ich hatte die Nase voll – voll Salzwasser und Sand.

Auch das Wellenbad wurde besucht. Doch das bescherte meinem Vater ein zweites „Nie wieder“. Bis 10.30 Uhr war das Bad für die Engländer reserviert, dann erst durften die Deutschen hinein. Dabei wurde mein Vater von einer „Hinter(n)lassenschaft“ der Vorgänger begleitet. Also musste ich mich doch an die offene See gewöhnen.

Weitere Hinterlassenschaften beschäftigten mich als Kind:

Die großen Bombeneinschläge auf dem ehemaligen Flugplatzgelände am Hafen und die „Kriegsschiffe“, die am Nordstrand zu sehen waren und manchmal einen großen Knall veranstalteten. Mein Vater klärte mich auf, es wären Minensuchboote, die gefundene Minen sprengten.

Ab 1950 hatten wir wieder ein Auto: einen Lloyd „Leukoplastbomber“ (Sperrholzgestell mit Plastiküberzogen, 10 PS, 3300 D-Mark). Damit ging es mit vier Personen und Gepäck nach Norden. Je näher wir dem Ziel kamen, umso schlechter wurden die Straßen. Kopfsteinpflaster, bei Regen glatt, und so holperig, dass unser Auto kurz vor Norden nach vorn wegknickte: Achsenbruch!

Das Auto kam in die Werkstatt, die Besatzung ins



Dr. Hermann Sütfeld und Frau Anne beim Badevergnügen auf Norderney in der damals so typischen Bademode.

Hotel. Die neue Achse war innerhalb eines Tages eingebaut und es konnte weitergehen.

Im nächsten Jahr gab es ein fürchterliches Gewitter. Das Auto rutschte auf dem Kopfsteinpflaster aus und schlitterte gegen einen Telegrafmast. Meine Cousine landete in der Scheibe. Im Hintergrund hatte es in einem Bauernhaus eingeschlagen und es brannte lichterloh. Die Außenhaut unseres Autos hatte ein Loch, der Wind piffte hindurch. Es wurde provisorisch zugeklebt.

#### EIN TYPISCHER TAG

Unser Tagesablauf auf Norderney verlief immer nach einem festgelegten Schema. Mein Vater bestand darauf, jeden Morgen nach dem Frühstück zum Hafen zu laufen. So lernte ich schon als Kind die verschiedenen Schiffstypen ken-

nen und war beeindruckt, als ein Pferd von einem Frachter an Land gebracht werden sollte. Ein Kran kam, dem Pferd wurden zwei Gurte umgelegt und es schwebte über die Kai-mauer. Beeindruckend auch der Helgoland-Anleger, eine Holzkonstruktion, die auch von der Innenseite als Yachthafen der Norderneyer benutzt wurde. Eine Fahrt nach Helgoland blieb mir in schlechter Erinnerung. Es blieb kaum einer von der Seekrankheit verschont.

Zurück ging es dann vom Hafen aus über die Schienen der militärischen Inselbahn bis zum Bahnhof „Steldichein“. Unterwegs wurde gesungen „Das Lieben bringt groß' Freud...“.

Gern gingen wir auch in die Stadt und hatten Spaß an dem Ausrufer. Mit Kapitänsmütze und großer Glocke versehen, berichtete er über Neuigkeiten auf der Insel und wir Kinder



Das DKW-Cabrio war das erste Auto, das sich Dr. Hermann Sütfeld leisten konnte und mit dem es nach Norderney ging.

warteten dann auf den Wetterbericht, den er immer mit den Worten „ein Hoch dem Tief“ begann. Ein „Muss“ war auch der Verzehr von Dickmilch in der Meierei. Sonntags gingen meine

Eltern zum Tanz. „Reunion“ wurde das genannt und die Damen kamen in langen Kleidern. Meine Tante Gerda Sütfeld wurde zur „Miss Norderney“ gewählt.

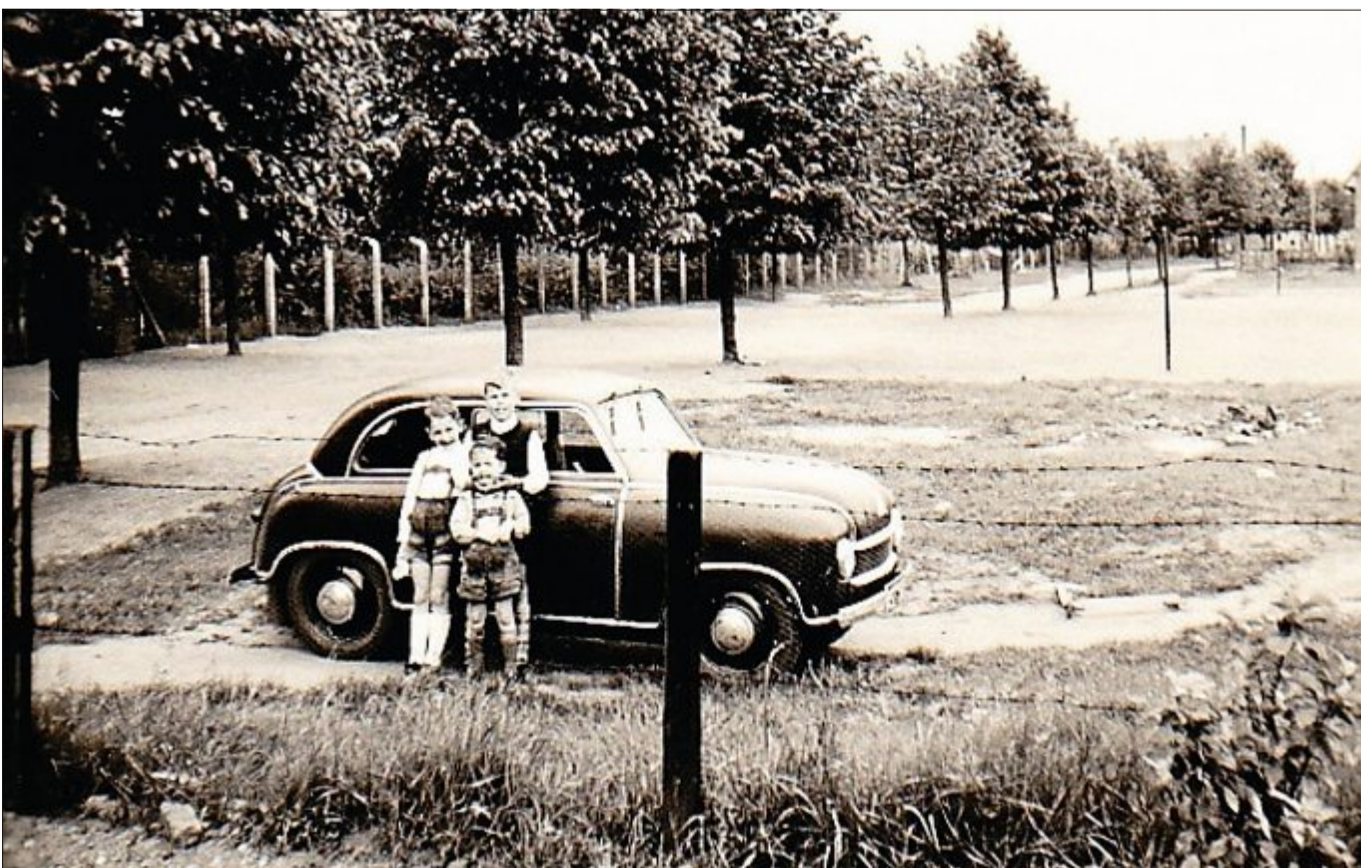
Fortsetzung folgt



Dr. Hermann Sütfeld und Frau Anne beim Tanz am Sonnabend.



Gerda Sütfeld, Schwester von Dr. Hermann Sütfeld, wurde einmal sogar zur „Miss Norderney“ gewählt. FOTOS: PRIVAT



Vor dem Lloyd „Leukoplastbomber“ sind hier zu sehen Dr. Hans Sütfeld selbst, sein Bruder Rainer und der Cousin Lambert Schuster.

Geschäftsanzeigen

**Auf über 40.000m<sup>2</sup>  
Shoppingvergnügen  
...in der größten Möbelstadt  
zwischen Weser und Ems!**

- Von der Tasse bis zum maßgefertigten Schrank - alles unter einem Dach!
- Top-Beratung durch unser qualifiziertes Fachpersonal!
- Wir bieten Ihnen flexible Finanzierungsmodelle!
- Wir stehen Ihnen zur Seite: Von der Planung bis zur Lieferung!
- Entspannen Sie in unserem Bistro oder Restaurant Friesisches Bauernhaus!



Rufen Sie uns an und vereinbaren Sie einen Termin unter 04456-9880

**60 JAHRE** seit 1959

Möbel, Küchen & mehr... **maschal** Die Möbelstadt

Wohnkompetenz auf über 40.000m<sup>2</sup>

maschal einrichtungs- & einkaufszentrum gmbh  
Altjührdener Str. 47  
26316 Altjührden bei Varel  
Tel. 04456/9880  
www.maschal.de  
Öffnungszeiten:  
Mo. - Fr. 10 - 19 Uhr  
Sa. 9.30 - 18 Uhr

Handwerksmeister  
**Armin Lietz**  
Raumgestaltung

Tapezieren, Streichen, Wand-, Boden- und Deckengestaltung.  
Farben, Lacke, Designbeläge etc.

Bahnhofstr. 2, Norden, Tel. 9756882, www.sattlerei-norden.de

Wir kaufen  
**Wohnmobile  
+ Wohnwagen**  
03944-3 61 60  
**www.wm-aw.de**

GEBOREN AM  
31.07.1947

SCHENKE LEBEN, SPENDE BLUT.  
**SPENDE BLUT** +  
BEIM ROTEN KREUZ

www.DRK.de 0800 11 949 11

NEU GEBOREN AM  
22.01.2010

Immobilien

**IMMOBILIEN AN- UND VERKAUF**  
schnelle und seriöse Abwicklung

Insel  
Wir freuen uns auf Sie!  
Andrea Hillmann  
IMMOBILIEN ☎ 0171 - 7 12 01 24

Lust und Laune

**Sie(34)single+geil ★★**  
★★ 01520-736 74 45

Ostfriesland Verlag - SKN  
Georg W. Kampfer · Fotografie: Martin Stromann

**Raue Zeiten**  
für Ostfrieslands Küste und Inseln

**Raue Sitten**

AUS DEM INHALT:  
„Seeräuber auf Norderney“  
„Norderneyer randalieren auf Juist“  
„Einer gegen alle auf Norderney“  
„Tod des Norderneyer Pastors - Mord oder Selbstmord?“  
„Wie die Rass und Klains auf die Insel kamen“

Format 22,5 x 22,5 cm | 144 Seiten | Hardcover.  
ISBN 978-3-944841-13-7 € 23,99

Erhältlich in Ihrer Buchhandlung oder in den SKN Kundenzentren  
Norden | Neuer Weg 33  
Norderney | Wilhelmstraße 2  
Telefon: 049 31/9 25-227  
Fax: 049 31/9 25-360  
E-Mail: buchshop@skn.info

Portofrei bestellen im Internet:  
**www.skn-verlag.de**

**OSTFRIESLAND** Magazin 5/2019

Insel Juist  
Pakt mit den Gezeiten

250 Jahre Fehn  
Rhauderfehn-Special

Altes Emden  
Unbekannte Ansichten

Natursafari  
Am Lauwersmeer

VERLAGSGESCHÄFTSSTELLE NORDERNEY  
Wilhelmstraße 2 · 26548 Norderney · Telefon: 0 49 32/ 99 19 68-0  
Fax: 0 49 32/ 99 19 68-5 · E-Mail: aboservice@skn.info

NEU THEMEN IM MAI

Verschiedenes

**Canabis Öl** - ohne THC -  
hilft bei:  
Schlaflosigkeit · Allergien · Arthrose  
Chronischen Schmerzen · Depressionen

erhältlich bei:  
**Karin Wiegmann**  
Tel. 0 49 31 - 7 63 20  
Mobil 0160 - 96 92 47 74

10 ml **€ 20,-**

**Mittwoch, 22. Mai, um 19.30 Uhr**  
AULA der KGS, An der Mühle 2

**Josef Müller erzählt**  
- vom FBI gejagt,  
von Gott gefunden

Wie der „ziemlich beste Schurke“ erst ohne seine Millionen reich wurde.

**Eintritt frei**

Veranstalter: Leuchtfeuer e.V. Norderney Infos: 04932 899 270

Jetzt Karten sichern:  
10. Mai 2019 um 19:30 Uhr  
11. Mai 2019 um 19:30 Uhr  
im Kurtheater

NORDERNEYER LAIEN THEATER

**Tratsch im Treppen Haus**

Eine Komödie in 4 Akten von Jens Exler  
Tickets für 10 € im Vorverkauf an der Touristinformation (AK 11 €)

**AUCH ONLINE: www.laientheater-norderney.de**

www.bewegung-gegen-krebs.de

**BEWEGUNG GEGEN KREBS**

„Bleib auf dem Laufenden. Mit Spaß und Bewegung.“  
Wolfgang Overath, Fußball-Weltmeister 1974

SPENDENKONTO IBAN:  
DE65 3705 0299 0000 9191 91

Deutsche Krebshilfe HELFEN. FORSCHEN. INFORMIEREN.

DSB

Deutsche Sporthochschule Köln German Sport University Cologne



**IHRE STIFTUNG FÜR EINE LEBENDIGE ERDE!**

Das WWF Stiftungszentrum bietet Ihnen an, eine eigene Stiftung für den Natur- und Umweltschutz zu gründen - ganz nach Ihren Wünschen.

Oberstes Ziel des WWF ist die Bewahrung der biologischen Vielfalt - ein lebendiger Planet für uns und unsere Kinder.

Für weitere Informationen und kostenloses Informationsmaterial zu unseren Angeboten wenden Sie sich bitte an:

Gaby Groeneveld | WWF Deutschland  
Reinhardtstraße 18 | 10117 Berlin  
Telefon 030 311 777-730 | [wwf.de/stiftung](http://wwf.de/stiftung)